Landkreis Pfaffenhofen a.d.llm

Eilentscheidung 2017/2766		
)atum	öffentlich	
2.10.2017		
	Sitzungsdatum	
	18.10.2017	
nhofen; saal BA III		
	2.10.2017 nhofen;	

Sachverhalt/Begründung

In der Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses am 24.05.2017 wurde der Auftrag der Deckenarbeiten mit einer Auftragssumme in Höhe von 286.171,43 € an die Firma Schmid GmbH, 88171 Weiler-Simmerberg, erteilt. Ein Nachprüfungsantrag des zweitgünstigsten Bieters, Firma Zent-Frenger, 71229 Leonberg, an die VOB-Stelle der Regierung von Oberbayern führte zur Aufhebung des Verfahrens mit der Folge einer Neuausschreibung. Nach Auffassung der Vergabestelle wurde nicht produktneutral ausgeschrieben und somit war kein Wettbewerb möglich.

Die Aufforderung zur Abgabe eines Angebots für die Decke Sitzungssaal BA III erfolgte gemäß VOB/A im öffentlichen Vergabeverfahren. Die Ausschreibungsunterlagen ergingen an 5 Firmen. Zur Submission am 29.08.2017 haben 3 Firmen ein prüfbares Angebot abgegeben. Nach Abschluss der technischen Prüfung wurden folgende 2 Firmen von der weiteren Wertung nach VOB /A § 16, Ziffer 1 ausgeschlossen:

- A.S.T Sommer, Rudolf-Diesel-Straße 5, 84375 Kirchdorf am Inn
 Für die von der Firma A.S.T. angebotene Kühldecke Sitzungssaal wurde kein Prüfzeugnis vorgelegt, das den technischen Vorgaben der Ausschreibung entspricht. Die geprüfte
 Decke ist mit Gipskartonplatten beplankt.
- 2. Syscotec Cool Systems GmbH, Gewerbegebiet Mitterhof 26, 84307 Eggenfelden Für die von der Firma Syscotec angebotene Kühldecke Sitzungssaal wurde kein Prüfzeugnis vorgelegt, das den technischen Vorgaben der Ausschreibung entspricht. Die Decke wurde ohne Dämmauflage und mit Schattenfuge geprüft. Eine Dämmauflage ist jedoch zur Erlangung des geforderten Schalldämmmaßes notwendig. Eine Schattenfuge ist in der konkreten Einbausituation nicht vorgesehen. Es ist von einer Leistungsminderung auszugehen, die nur durch einen erneuten Prüfstandsversuch ermittelt werden könnte. Die Erbringung der geforderten Kühlleistung kann unter Berücksichtigung der vorgelegten Nachweise nicht sichergestellt werden.

Das Angebot der verbleibenden Firma wurde mit folgendem Ergebnis geprüft:

Firma Schmid GmbH, 88171 Weiler-Simmerberg/Allgäu

274.899,04 €

Das Angebot ist vollständig und stimmt mit der geforderten Leistung überein.

In der Kostenberechnung sind für die Decke Sitzungssaal BA III 211.158,30 € vorgesehen. Das Angebot der Firma Schmid GmbH liegt um 63.740,74 € (= 30,2 %) darüber. Es wird vorgeschlagen, der günstigsbietenden Firma Schmid GmbH den Auftrag für die Decke Sitzungssaal BA III in Höhe von 274.899,04 € zu erteilen. Wegen Einhaltung der Zuschlagsfrist sollte oben genannter Auftrag in Eilentscheidung des Landrats gem. Art. 34 Abs. 3 LKrO und § 46 Abs. 1 und 2 der Geschäftsordnung des Kreistages Pfaffenhofen vergeben werden. Die Eilentscheidung wird dem Bau- und Vergabeausschuss in seiner nächsten Sitzung bekanntgegeben.

	Ausführung der Eilentscheidung entsteh	nen Auswirkungen auf den Haushalt:
Nein	I	
] Ja □ ⊠	Gesamteinnahmen in Höhe von Gesamtausgaben in Höhe von Saldo	€ 274.899,04 € 274.899,04 €
	im <u>Verwaltungshaushalt</u>	Haushaltsstelle:
	☐ einmalig ☐ laufend	
De	ckungsmittel stehen bei der zuständige Ja	n Haushaltsstelle zur Verfügung
	Nein Finanzierungsvorschlag bei nicht zur V	Verfügung stehenden Deckungsmittel:
	Mehreinnahmen bzw. Minderausgabe Haushaltsstellen:	n bei folgenden
	im <u>Vermögenshaushalt</u>	Haushaltsstelle: 1.0681.9400
	⊠ einmalig	
De	ckungsmittel stehen bei der zuständige Ja	n Haushaltsstelle zur Verfügung
	Nein Finanzierungsvorschlag bei nicht zur \	Verfügung stehenden Deckungsmittel:
	Mehreinnahmen bzw. Minderausgabe Haushaltsstellen:	
	und Vergabeausschuss nimmt die	Information zur Kenntnis.
· Bau-		

Abteilungsleiter Walter Reisinger Stellvertreter des Landrats

Anton Westner

Sachgebietsleiter Sebastian Daser